



Code of Conduct

An der Katholisch-Theologischen Fakultät legen wir Wert darauf, dass alle Situationen im Studium, in der Forschung und der Verwaltung von einer **diskriminierungsfreien Atmosphäre** sowie durch einen **respektvollen Umgang** miteinander geprägt sind.

Wir alle – Lehrende, Studierende, Forschende sowie nichtwissenschaftliche Mitarbeiter*innen – sind mitverantwortlich dafür, dass eine respektvolle, diskriminierungsfreie Studier- und Arbeitsatmosphäre verwirklicht wird. **Diskriminierungen und Herabwürdigungen** aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Beeinträchtigung und/oder Behinderung, physischem Erscheinungsbild, Alter, kultureller Herkunft, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung werden an unserer Fakultät **nicht toleriert**.

Nicht vereinbar mit einer Kultur des Respekts sind zum Beispiel:

- Kommentare, die von abschätziger Stereotypisierung Gebrauch machen und auf die Herabsetzung gesellschaftlicher Gruppen abzielen – beispielsweise rassistische, sexistische, ableistische oder homophobe Äußerungen
- ein unangemessener Kommunikationsstil on- und offline – beispielsweise Bemerkungen, die unerwünscht, unangebracht, beleidigend, feindselig, demütigend oder einschüchternd sind und die Würde einer Person verletzen
- wiederholte Unterbrechungen der Diskussion oder bewusste Störung des Lehrveranstaltungsablaufs
- wiederholtes Schikanieren oder gezielte Kontaktverweigerung
- anzügliche Bemerkungen und Witze, taxierende Blicke, abwertende Anekdoten, sexistische Äußerungen über Aussehen, Verhalten und Privatleben anderer Personen
- grenzüberschreitendes Verhalten und grenzüberschreitender Körperkontakt

Diese Verhaltensregeln sind für alle Fakultätsmitglieder – Studierende, Lehrende, Forschende sowie nichtwissenschaftliche Mitarbeiter*innen – verbindlich. Bedienstete können für diskriminierendes Verhalten arbeits- bzw disziplinarrechtlich zur Verantwortung gezogen werden, Studierende durch Verhängung des Hausverbotes bzw bei „dauerhafter oder schwerwiegender Gefährdung“ durch Ausschluss vom Studium.

Der Code of Conduct der Katholisch-Theologischen Fakultät ergänzt den Code of Conduct der Universität Wien und trägt dazu bei, dass Studierende, Lehrende, Forschende und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter*innen in einer konstruktiven und wertschätzenden Kultur der Begegnung studieren, lehren und produktiv zusammenarbeiten können.

Weitere Informationen und Anlaufstellen an der Universität Wien finden Sie online unter: <https://ktf.univie.ac.at/ueber-uns/gemeinsam-gegen-diskriminierung/>

schau hin!
Gemeinsam gegen sexuelle Belästigung,
Diskriminierung und Mobbing an der KTF

